

Der Sektor Tourismus hat sich auch im Jahr 2012 als krisenfesteste Branche erwiesen. Ein Zuwachs von 3,2% bei den Ankünften sowie 1,8% bei den Nächtigungen haben für neue Rekorde gesorgt.

Das Gesetz Nr. 9/2012 zur „Finanzierung im Tourismus“ inkl. der Durchführungsverordnung, die Abschaffung der Pflicht zur jährlichen Preismeldung für die Beherbergungsbetriebe, die Wiederzulassung von Förderungen für Investitionen in den gastgewerblichen Betrieben sowie die intensive Arbeit an der Schaffung der Ferienregion Pustertal und der höchst erfolgreiche operative Start der Vinschgau Marketing, stellen die Meilensteine im Jahr 2012 dar.

Der enge Austausch mit den touristischen Interessensgruppen bildete auch im Jahr 2012 einen Schwerpunkt. Im 2-Wochen-Rhythmus fanden Koordinierungssitzungen mit der Südtirol Marketing Gesellschaft (SMG) statt. Marketingprojekte, sowie die konkreten Schritte zur Umwandlung in eine Agentur, standen dabei im Vordergrund.

Mit der Abteilung Handel, und nach Zuständigkeit auch mit dem Amt für Sport, wurden monatliche Koordinierungssitzungen abgehalten, um gemeinsame Sponsoringaktionen besser abstimmen zu können. Besonders gepflegt wurde auch die Zusammenarbeit mit dem Hotelier- und Gastwirteverband (HGV), dem Landesverband der Tourismusorganisationen Südtirols (LTS) den einzelnen Tourismusverbänden, sowie den Wirtschaftsverbänden.

Beiträge/Sponsoring zur Förderung des Tourismus

Im Jahr 2012 wurden für einzelne Großveranstaltungen und zahlreiche kleinere Vorhaben mit touristischer Bedeutung Beiträge und Unterstützungen gewährt, immer mit dem Ziel, den Bekanntheitsgrad Südtirols zu steigern und das touristische Angebot zu erweitern.

Il settore turistico si è distinto anche nel 2012 come il più resistente alla crisi. Una crescita del 3,2% degli arrivi e del 1,8% dei pernottamenti hanno portato a nuovi record.

La legge 9/2012 "Finanziamento in materia di turismo" ed il relativo regolamento d'attuazione, così come l'abolizione dell'obbligo di comunicazione annuale dei prezzi per gli esercizi ricettivi, la riammissione delle sovvenzioni per gli investimenti nei pubblici esercizi, nonché il lavoro intensivo alla creazione della regione turistica Val Pusteria ed il grande successo dell'avviamento della Venosta Marketing rappresentano le pietre miliari del 2012.

Anche nel 2012 il contatto con gli operatori turistici locali ha assunto un ruolo di primaria importanza. Ogni 2 settimane hanno avuto luogo delle riunioni tra la Ripartizione turismo e la società Alto Adige Marketing. Temi principali di questi incontri sono stati i progetti di marketing, così come i passi concreti verso la trasformazione della società in agenzia.

Ogni mese si sono svolte delle riunioni di coordinamento con la Ripartizione commercio e, laddove di competenza, anche con l'Ufficio sport, per poter meglio concordare azioni di sponsoring comuni. In particolare sono stati curati i rapporti di collaborazione con l'Unione Albergatori (HGV), con l'Associazione Provinciale delle Organizzazioni Turistiche (LTS) e con i singoli consorzi turistici ed economici.

Contributi/Sponsoring per la promozione del turismo

Nel 2012 sono stati concessi contributi e sostegni per singoli grandi eventi e per numerose piccole manifestazioni di rilevanza turistica, sempre con l'obiettivo di incrementare il grado di conoscenza dell'Alto Adige e di ampliare l'offerta turistica.

Gemäß Landesgesetz Nr. 79/1973 wurden insgesamt 239 Anträge um einen Landesbeitrag bearbeitet. Es konnten 166 Beiträge für Initiativen und Veranstaltungen von besonderem Interesse für den Tourismus genehmigt werden, 28 Anträge wurden abgelehnt, 8 widerrufen. 37 Anträge mussten aufgrund fehlender Haushaltsmittel oder unvollständiger Unterlagen auf das Haushaltsjahr 2013 verschoben werden.

Außerdem wurden mit demselben Landesgesetz insgesamt 118 Sponsoringprojekte bearbeitet. 98 dieser Anfragen wurden positiv bewertet, 20 mussten aufgrund von geringer touristischer Bedeutung oder wegen fehlender finanzieller Mittel abgelehnt werden.

Beiträge für die Führung der Tourismusorganisationen und für Investitionsprojekte

Gemäß Landesgesetz Nr. 33/1992 wurden insgesamt 92 Beiträge, die zur Finanzierung der jährlichen Tätigkeit der Tourismusorganisationen bestimmt sind, ausbezahlt. Auch die Auszahlung der auslaufenden Fusionsbeiträge an die Tourismusorganisationen, die sich zusammengeschlossen haben, ist erfolgt.

Zudem wurden gemäß Landesgesetz Nr. 33/1992 insgesamt 117 Ansuchen für die Gewährung von zusätzlichen Beiträgen und Zuschüssen an die Tourismusorganisationen bearbeitet. Davon sind 68 genehmigt, 8 vom Antragsteller zurückgezogen und 21, aufgrund der fehlenden Übereinstimmung mit den geltenden Kriterien, abgelehnt worden. 20 Gesuche konnten wegen fehlender finanzieller Mittel oder aufgrund der fehlenden Übereinstimmung mit den geltenden Kriterien nicht im Haushaltsjahr 2012 genehmigt werden und werden bei erfolgter Erneuerung des Gesuches von Seiten der Tourismusorganisationen im Haushaltsjahr 2013 bearbeitet.

Tourismusorganisationen

Mit Landesgesetz vom 16. Mai 2012 wurde die Finanzierung der Tourismusorganisationen neu geregelt. Das Rahmengesetz sieht die Einführung der Gemeindeaufenthaltsabgabe ab 1. Jänner 2014 vor. Die Landestourismusabgabe zu Lasten aller Wirtschaftstreibenden, die besonders vom Tourismus profitieren, wird nur eingeführt, wenn im laufenden Jahr die freiwilligen Beiträge an die Tourismusvereine unter 18 Mio. Euro bleiben. Diese Summe wurde im Jahr 2012 erreicht, sodass nun das Jahr 2013 beobachtet werden muss.

In Zusammenarbeit mit den Interessensvertreterinnen und Interessensvertretern (Rat der Gemeinden, Landesverband der Tourismusorganisationen Südtirols - LTS, Hotelier- und Gastwirteverband Süd-

Ai sensi della legge provinciale n. 79/1973 sono state elaborate 239 richieste per un contributo provinciale. Si sono potute approvare 166 domande di contributo per iniziative e manifestazioni di particolare interesse turistico; 28 domande sono state respinte, 8 revocate. 37 domande sono state rinviate all'esercizio finanziario 2013 per mancanza di fondi o per documentazione incompleta.

Inoltre, ai sensi della medesima legge provinciale, sono stati esaminati complessivamente 118 progetti di sponsorizzazione. Di questi 98 sono stati approvati, 20 sono stati respinti per scarsa rilevanza turistica o per mancanza di mezzi finanziari.

Contributi per la gestione delle organizzazioni turistiche e per i progetti di investimento

Ai sensi della legge provinciale n. 33/1992 sono stati liquidati in totale 92 contributi destinati al finanziamento dell'attività annuale delle organizzazioni turistiche. Inoltre sono stati liquidati i contributi di fusione in scadenza a favore delle organizzazioni turistiche soggette a fusione.

Sempre ai sensi della legge provinciale n. 33/1992 sono state esaminate in totale 117 domande per la concessione di ulteriori contributi e sussidi a favore delle organizzazioni turistiche. Di queste 68 domande sono state approvate, 8 sono state ritirate dai richiedenti e 21 respinte per mancata corrispondenza con i criteri in vigore. 20 domande non sono state approvate a valere del bilancio 2012 per mancanza di mezzi finanziari o per mancata corrispondenza con i criteri in vigore; queste ultime verranno trattate nel 2013 qualora vengano rinnovate da parte delle associazioni turistiche.

Organizzazioni turistiche

Con la legge provinciale 16 maggio 2012 è stato riformato il finanziamento delle organizzazioni turistiche. La legge quadro introduce a partire dal 1° gennaio 2014 l'imposta comunale di soggiorno. L'imposta sul turismo a carico degli operatori dei settori economici che traggono particolare profitto dal turismo è introdotta solo se, nel corso dell'anno corrente, i contributi volontari a favore delle associazioni turistiche risultano inferiori a 18 milioni di euro. Nel 2012 questo importo è stato raggiunto, pertanto deve ora essere valutato il 2013.

In collaborazione con i rappresentanti di interessi (Consiglio dei Comuni, Associazione provinciale delle organizzazioni turistiche dell'Alto Adige - LTS, Unione Albergatori e pubblici esercenti dell'Alto Adi-

tirols - HGV, Verband der Privatvermieter Südtirols - VPS, Südtiroler Bauernbund als Vertreter der Urlaub auf dem Bauernhof-Betriebe Südtirols und der Vereinigung der Campingplatzbetreiber Südtirols) wurde ein Vorschlag für die Durchführungsverordnung zur Gemeindeaufenthaltsabgabe ausgearbeitet und die Qualitätskriterien für die Tourismusorganisationen definiert, welche am 14. Jänner 2013 von der Landesregierung beschlossen wurden. Damit wurden der Grundstein für die Sicherung der Finanzierung der Tourismusorganisationen gelegt und wichtige Reformschritte eingeleitet.

Das Verzeichnis aller Tourismusvereine und Tourismusverbände wurde wiederum auf den neuesten Stand gebracht und im Internet betreut.

Tourismusentwicklungskonzepte

Im Jahr 2012 wurden von der ressortübergreifenden Arbeitsgruppe insgesamt fünf Stellungnahmen, zu fünf Tourismusentwicklungskonzepten, von fünf Gemeinden, vorbereitet. Insgesamt wurden acht Beschlüsse von der Landesregierung verabschiedet und von acht Gemeinden die Kriterien zu den Tourismusentwicklungskonzepten genehmigt.

Tourismus und Alpinwesen

Tourismusordnung

Im Jahr 2012 wurden verschiedene Tätigkeiten durchgeführt, welche sich in den einzelnen Sachbereichen wie folgt zusammenfassen lassen:

- **Gastgewerbeordnung**

Im Sinne der Entbürokratisierung ist für gastgewerbliche Beherbergungsbetriebe die Pflicht zur jährlichen Meldung der Preise an die Landesverwaltung abgeschafft worden.

Aufgrund der im Vorjahr eingeführten zusätzlichen Kategorien für Residences und der gleichzeitigen Anpassung der Kriterien im Allgemeinen, sind im Jahr 2012 außerdem neue Vordrucke zur Einstufung der gasthofähnlichen Beherbergungsbetriebe erlassen worden.

Die Einstufung der gastgewerblichen Beherbergungsbetriebe wurde auch im Jahr 2012 weitergeführt. Zu diesem Zweck und auch um die bereits zugewiesenen Einstufungen zu überprüfen, wurden Lokalausweise in 61 Beherbergungsbetrieben durchgeführt.

ge - HGV, Associazione affittacamere - appartamenti turistici Alto Adige (VPS), Unione Agricoltori e coltivatori diretti Sudtirolesi, quale organizzazione di rappresentanza delle aziende agrituristiche in Alto Adige, ed Associazione gestori campeggi Alto Adige) è stata elaborata una proposta per il regolamento di esecuzione dell'imposta comunale di soggiorno e sono stati definiti i criteri di qualità per le organizzazioni turistiche, che sono stati deliberati dalla Giunta provinciale il 14 gennaio 2013. Con ciò sono state poste le basi per garantire il finanziamento delle organizzazioni turistiche e sono state introdotte importanti riforme.

L'elenco di tutte le associazioni turistiche e di tutti i consorzi turistici è stato aggiornato e ne è stata curata la pubblicazione su internet.

Programmi di sviluppo turistico

Nel 2012 sono state elaborate da un gruppo di lavoro, composto da vari dipartimenti, complessivamente cinque valutazioni su cinque programmi di sviluppo turistico di cinque comuni. Complessivamente la Giunta provinciale ha approvato otto deliberazioni ed i criteri sul programma di sviluppo turistico di otto comuni.

Turismo ed alpinismo

Ordinamento del turismo

Nel 2012 sono state effettuate diverse attività, che possono essere riassunte nei singoli settori come segue:

- **Norme in materia di esercizi pubblici**

Allo scopo della sburocristizzazione è stato abolito l'obbligo della comunicazione annuale dei prezzi all'amministrazione provinciale da parte degli esercizi alberghieri.

In seguito all'introduzione nell'anno scorso di nuove categorie per i residence ed il contestuale adeguamento dei criteri in generale, nel 2012 è stata emanata una nuova modulistica per la classificazione degli esercizi ricettivi a carattere alberghiero.

La classificazione degli esercizi alberghieri è proseguita anche nel corso dell'anno 2012. A tale scopo ed anche per la verifica delle classificazioni già attribuite sono stati effettuati sopralluoghi in 61 esercizi ricettivi.

Die von den Südtiroler Gemeinden im Jahr 2012 ausgestellten gastgewerblichen Lizenzen wurden überprüft, jene für gastgewerbliche Beherbergungsbetriebe wurden mit dem vom Amt abgegebenen Gutachten kontrolliert und ins eigene Hotelverzeichnis eingetragen.

Im Jahr 2012 wurden 203 Bauvorhaben für die qualitative und quantitative Erweiterung von gastgewerblichen Betrieben bewertet und die entsprechenden Gutachten den Gemeinden zugestellt.

Weiters wurden 31 Unbedenklichkeitserklärungen des Landesrates für Tourismus, für die Abtrennung und Veräußerung von Teilen von gastgewerblichen Betrieben, welche der 20-jährigen Zweckbindung unterliegen, erteilt.

• **Beschwerden**

Im Bereich Gastgewerbeordnung wurden 3, bei der Landesregierung eingereichte Beschwerden, behandelt.

• **Privatzimmervermietung**

Im Bereich Privatvermietung wurde die Neuklassifizierung weitergeführt, sodass inzwischen 2.871 Betriebe eingestuft sind.

• **Reisebüros**

Im Bereich Reisebüros wurden im Rahmen der ordentlichen Verwaltungstätigkeit folgende Änderungen genehmigt:

- 5 Neueröffnungen von Reisebüros
- 6 Schließungen von Reisebüros
- 1 Neueröffnung einer Filiale
- 3 Schließungen einer Filiale
- 4 Änderungen des rechtlichen Vertreters eines Reisebüros
- 3 Änderungen des technischen Leiters eines Reisebüros
- 1 Änderung der Bezeichnung von Reisebüros

- 1 Verlegung des Sitzes von Reisebüros

Außerdem wurden 4 Anerkennungen für die Befähigung zum Reisebüroleiter aufgrund der Studententitel und Berufserfahrung ausgestellt.

Tourismusförderung

• **Gastgewerbe**

Der teilweise Annahmestopp für Beitragsgesuche im Jahr 2011 wurde mit dem 01.09.2012, gemäß Beschluss Nr. 1248 vom 27.08.2012 aufgehoben.

Sono state controllate le licenze degli esercizi pubblici rilasciate nel 2012 da parte dei Comuni. Le licenze per gli esercizi alberghieri sono state sottoposte ad un controllo di conformità ai pareri dell'Ufficio e in seguito registrate nell'apposito elenco alberghiero.

Nel 2012 sono stati valutati 203 progetti per l'ampliamento qualitativo e quantitativo degli esercizi ricettivi a carattere alberghiero rilasciando ai comuni i relativi pareri.

Sono stati inoltre rilasciati 31 nulla osta dell'assessore al Turismo per il distacco e l'alienazione di parti di pubblici esercizi, che sono soggetti al vincolo ventennale.

• **Ricorsi**

Sono stati trattati 3 ricorsi presentati alla Giunta provinciale in materia di esercizi pubblici.

• **Affittacamere privati**

Nel settore affittacamere privati è stata portata avanti la riclassificazione, cosicché sono stati classificati nel frattempo 2.871 esercizi.

• **Agenzie di viaggio**

Nel settore delle agenzie di viaggio sono stati accertati nel corso dell'amministrazione ordinaria i seguenti cambiamenti:

- 5 nuove aperture di agenzie di viaggio
- 6 chiusure di agenzie di viaggio
- 1 nuova apertura di filiale
- 3 chiusure di filiale
- 4 cambi di legale rappresentante dell'agenzia di viaggio
- 3 cambi del direttore tecnico dell'agenzia di viaggio
- 1 modifica alla denominazione di agenzie di viaggio
- 1 cambio di sede di agenzie di viaggio

Sono stati inoltre rilasciati 4 riconoscimenti per l'abilitazione all'esercizio dell'attività di direttore tecnico di agenzia di viaggio sulla base di titoli di studio ed esperienze professionali.

Provvidenze per il turismo

• **Esercizi pubblici**

La sospensione solo parziale delle domande di contributo deliberata per l'anno 2011 è stata revocata a partire dal 01.09.2012, con la deliberazione della Giunta provinciale n. 1248 del 27.08.2012.

Im Jahre 2012 wurden insgesamt 259 Ansuchen um Kapitalbeitrag und 69 Ansuchen um Darlehen aus dem Rotationsfonds eingereicht.

Für die vor dem Jahr 2012 eingereichten Gesuche wurden Verlustbeiträge für 9,3 Millionen Euro gewährt; weitere 36,8 Millionen Euro wurden für die Gewährung von zinsbegünstigten Darlehen über den Rotationsfonds verwendet.

- **Privatzimmervermieter**

Im Jahr 2012 wurden 31 Beitragsgesuche bearbeitet, für diese wurden Verlustbeiträge in Höhe von 380 Tausend Euro gewährt.

Im Jahr 2012 wurden weitere 31 neue Beitragsgesuche eingereicht.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 25. Juni 2012, Nr. 953, wurden die Kriterien für die Gewährung von Beiträgen an Vermietern von Gästezimmern und Ferienwohnungen abgeändert, um sie neuen Gegebenheiten anzupassen und das Verfahren der Beitragsgewährung und Zahlung und diesbezüglichen Kontrollen, dem im Gastgewerbesektor angewandten Verfahren anzugleichen.

Touristische Berufe

Im Jahr 2012 ist ein neues Landesgesetz zur Regelung der Fremdenführer und Reiseleiter sowie der Wanderleiter ausgearbeitet worden, welches am 26. Dezember 2012 als Landesgesetz vom 5. Dezember 2012, Nr. 21, „Regelung von Tourismusberufen“ in Kraft getreten ist.

Bereich Alpinwesen

Im Jahr 2012 wurden zahlreiche Prüfungen betreffend die Ausbildung der Skilehrer in den Disziplinen Alpinski, Snowboard und Langlauf sowie der Bergführer durchgeführt:

Nel 2012 sono state presentate 259 domande di contributo in conto capitale e 69 domande di contributo mediante mutuo dal fondo di rotazione.

Per le domande presentate prima del 2012 sono stati concessi contributi a fondo perduto per un totale di 9,3 milioni di euro; ulteriori 36,8 milioni di euro sono stati utilizzati per la concessione di finanziamenti agevolati tramite il fondo di rotazione.

- **Afittacamere privati**

Nel 2012 sono state esaminate 31 domande di contributo, per le quali sono stati concessi contributi a fondo perduto per un totale di 380 mila euro.

Sono state inoltrate ulteriori 31 domande di contributo.

Con deliberazione della Giunta provinciale del 25 giugno 2012, n. 953, sono stati modificati i criteri per la concessione di contributi a favore di coloro che affittano camere o appartamenti al fine di adattarli a nuove circostanze e di uniformare il procedimento di concessione e liquidazione del contributo e relativi controlli a quello applicato nel settore degli esercizi ricettivi.

Professioni turistiche

Nel corso del 2012 è stata elaborata una nuova legge provinciale per la regolamentazione delle professioni di guida turistica e di accompagnatore turistico, nonché di accompagnatore di media montagna, che è entrata in vigore il 26 dicembre 2012 come legge provinciale 5 dicembre 2012, n. 21, "Disciplina di professioni turistiche".

Settore attività alpinistiche

Nel 2012 sono stati effettuati numerosi esami relativi alla formazione di maestro di sci nelle discipline sci alpino, snowboard e sci di fondo e di guide alpine:

Skilehrer- und Bergführerprüfungen: Esami maestri di sci e guide alpine:	Kandidaten Candidati	Bestanden Promossi
Aufnahmeprüfung zum Aufstiegskurs zum Alpinskilehrer Esame di ammissione al corso di avanzamento per maestro di sci alpino	162	70
Aufnahmeprüfung zum Aufstiegskurs zum Snowboardlehrer Esame di ammissione al corso di avanzamento per maestro di snowboard	19	12
Aufnahmeprüfung zum Aufstiegskurs zum Langlauflehrer Esame di ammissione al corso di avanzamento per maestro di sci di fondo	9	9
Eignungsprüfung zum Skischulassistenten im Alpinskillauf Esame d'idoneità per assistente di scuola di sci nella disciplina dello sci alpino	252	101
Eignungsprüfung zum Skischulassistenten im Snowboard Esame d'idoneità per assistente di scuola di sci nella disciplina dello snowboard	67	26
Eignungsprüfung zum Skischulassistenten im Langlauf Esame d'idoneità per assistente di scuola di sci nella disciplina dello sci di fondo	15	9
Prüfung zum Skischulassistenten Alpin Esame di assistente maestro di sci alpino	108	99
Prüfung zum Snowboardassistenten Esame di assistente maestro di snowboard	23	20
Prüfung zum Langlaufassistenten Esame di assistente maestro di sci di fondo	10	9
Prüfung zum Alpinskilehrer (1. Ausbildungsmodul) Esame di maestro di sci alpino (1° modulo di formazione)	71	68
Prüfung zum Alpinskilehrer (2. Ausbildungsmodul) Esame di maestro di sci alpino (2° modulo di formazione)	76	73
Prüfung zum Snowboardlehrer (1. Ausbildungsmodul) Esame di maestro di snowboard (1° modulo di formazione)	10	5
Prüfung zum Snowboardlehrer (2. Ausbildungsmodul) Esame di maestro di snowboard (2° modulo di formazione)	20	18
Prüfung zum Langlauflehrer (1. Ausbildungsmodul) Esame di maestro di sci di fondo (1° modulo di formazione)	8	7
Eignungsprüfung für Bergführer Test di ammissione per guide alpine	18	4

Die alpinen Vereinigungen Alpenverein Südtirol (AVS) und Club Alpino Italiano (CAI) haben 22 Beitragsgesuche für die Renovierung und den Umbau von Schutzhütten eingereicht, während die Eigentümer privater Schutzhütten 9 Beitragsgesuche gestellt haben. Für die alpinen Vereinigungen AVS und CAI wurden Beiträge von 327.750,00 Euro gewährt, für private Schutzhütten Beiträge für insgesamt 327.740,00 Euro.

Weiters wurden 12 Erlaubnisse für die Führung von Schutzhütten erneuert und 8 Unbedenklichkeits-erklärungen der Landesregierung für Erweiterungsprojekte von Schutzhütten erteilt.

Projekte

• EU-Projekte

Die Abteilung Tourismus hat die Einreichung des Projektes „Freundschaftsradweg“ im Rahmen von INTERREG IV unterstützt, welches im April 2012 positiv begutachtet wurde. Als Projektpart-

Le organizzazioni operanti nel settore alpino Alpenverein Südtirol (AVS) e Club Alpino Italiano (CAI) hanno presentato 22 domande di contributo, mentre i proprietari di rifugi alpini privati hanno presentato 9 domande, tutte volte al rinnovo e alla ristrutturazione dei rifugi alpini di rispettiva competenza. Alle organizzazioni operanti nel settore alpino AVS e CAI sono stati concessi contributi pari a 327.750,00 euro; per i rifugi privati sono stati concessi contributi per un totale di 327.740,00 euro.

Sono state inoltre rinnovate 12 licenze per la conduzione di rifugi alpini e sono stati rilasciati 8 nulla osta della Giunta provinciale per progetti di ampliamento di rifugi.

Progetti

• Progetti comunitari

La Ripartizione turismo ha promosso nell'ambito del programma INTERREG IV la presentazione del progetto "Ciclovía dell'amicizia", valutato positivamente nell'aprile 2012. Partner progettuali

ner fungieren die Bezirksgemeinschaft Eisacktal sowie die Provinzen Belluno und Treviso.

Auf Anfrage der Abteilung Europa hat die Abteilung Tourismus für 9 INTERREG-Projekte, ein technisches Gutachten erstellt.

- **Sensibilisieren statt reglementieren**

Die Sensibilisierungskampagne „gefährlich? Rischio?“, die im Jahr 2010 im Rahmen des INTERREG Italien - Schweiz Projektes „VETTA“ ins Leben gerufen wurde, wurde auch 2012 fortgesetzt. Die Plakatkampagne in den Skigebieten Südtirols und entlang der Landesstraßen wurde weitergeführt.

- **„Progetti d'eccellenza“**

Im Jahr 2010 wurden die „Progetti interregionali“ durch die „Progetti d'eccellenza“ ersetzt.

Aufgrund des Mailänder Abkommens, das die staatliche Finanzierung für die Projekte der Autonomen Provinzen ausgesetzt hat, beteiligt sich die Abteilung lediglich am Projekt „Dolomiti patrimonio mondiale dell'umanità“, welches mit eigenen Mitteln finanziert wird.

- **Interregionale Projekte**

Im Laufe des Jahres 2012 wurde intensiv an der Umsetzung und am Abschluss von verschiedenen interregionalen Projekten gearbeitet (Themen-, Kongress-, und Kulturtourismus, UNESCO-Weltnaturerbe Dolomiten).

- **Beschlüsse des Dreier-Landtages**

Zusammen mit Tirol und Trient wurde an der Umsetzung des Beschlusses Nr. 15/2009 „Sicherheit auf den Skipisten“ gearbeitet. Ein Film für Kinder und Jugendliche zum richtigen Verhalten beim Wintersport wurde beauftragt.

Mit der positiven Bewertung des INTERREG-Projektes „Freundschaftsradweg“ wurde der Beschluss Nr. 6 teilweise umgesetzt.

- **Sonderprojekte**

Nach der erfolgreichen Integration der Wege-Daten in die Datenbank der Autonomen Provinz Bozen, wurden 2012 die Arbeiten zum Download-Portal abgeschlossen, so dass die Daten jedem Bürger zur Verfügung stehen.

In Fortführung der Arbeiten zur Ferienregion Pustertal wurde 2012 intensiv an der Umsetzung der 4 strategischen Projekte Mobilität, Bike, Kulinarik und Internetvernetzung gearbeitet, sowie die ersten Schritte zum Zusammenschluss der Tourismusverbände Tauferer Ahrntal und Kronplatz gesetzt.

sono la Comunità Comprensoriale Valle Isarco e le province di Belluno e Treviso.

Su richiesta della Ripartizione affari comunitari, la Ripartizione turismo ha inoltre rilasciato pareri tecnici per 9 progetti INTERREG.

- **Sensibilizzare anziché regolamentare**

La campagna di sensibilizzazione "gefährlich? rischio?", nata nel 2010 nell'ambito del progetto INTERREG Italia - Svizzera "VETTA", è continuata anche nel 2012. Manifesti ed insegne sono stati installati in diverse aree sciistiche dell'Alto Adige e lungo le strade provinciali.

- **Progetti d'eccellenza**

Nel 2010 i "Progetti d'eccellenza" hanno preso il posto dei "Progetti interregionali".

Successivamente all'accordo di Milano, a seguito del quale i finanziamenti statali per i progetti presentati dalle Province Autonome sono stati cancellati, ci si è limitati a partecipare al progetto "Dolomiti patrimonio mondiale dell'umanità", che verrà finanziato con fondi propri.

- **Progetti interregionali**

Nel corso del 2012 si è lavorato intensamente all'avanzamento e alla chiusura di diversi progetti interregionali (turismo termale, congressuale, culturale e afferente le Dolomiti, Patrimonio Mondiale dell'Umanità UNESCO).

- **Deliberazioni della Seduta Congiunta delle Tre Assemblee Legislative**

Insieme al Tirolo e a Trento si è lavorato all'applicazione della deliberazione n. 15/2009 "Sicurezza sulle piste da sci". Insieme verrà realizzato un film per bambini e giovani riguardante il comportamento corretto da tenere nell'ambito degli sport invernali.

Con la valutazione positiva del progetto INTERREG "Ciclovie dell'amicizia" è iniziata l'attuazione della deliberazione n. 6.

- **Progetti speciali**

Dopo il successo dell'integrazione dei dati relativi ai sentieri nella banca dati della Provincia Autonoma di Bolzano, nel 2012 sono terminati i lavori al portale download, così da mettere i dati a disposizione del cittadino.

Per il proseguimento dei lavori riguardanti la regione turistica Val Pusteria, nel 2012 si è lavorato intensamente alla realizzazione di 4 progetti strategici riguardanti la mobilità, il ciclismo, la gastronomia ed i collegamenti internet, inoltre sono stati fatti i primi passi per la fusione dei consorzi turistici Valli di Tures e Aurina e Plan de Crones.